

Jahresrückblick 2018

Marktentwicklung 2018:

Aktien Schweiz (SPI)	-8,6%
Aktien Europa (MSCI Europe ex CH)	-14,9%
Aktien USA (MSCI USA)	-4,1%
Aktien Japan (MSCI Japan)	-14,2%
Obligationen Schweiz (SBI Domestic AAA-BBB TR)	0,2%
US-Dollar in CHF	-4,1%
Euro in CHF	-3,7%
Öl (Brent, in USD)	-19,7%
Gold (in USD)	-1,6%

Alle Angaben in CHF, soweit nicht anders angegeben.



Kapitalmärkte als Spielball der Politik

Unter teils deutlichen Schwankungen beenden die Kapitalmärkte das Jahr 2018 überwiegend im negativen Bereich. Vor allem die sich verschärfenden Handelskonflikte zwischen den USA und China sorgten für Unsicherheit an den Märkten, obwohl das wirtschaftliche Umfeld überwiegend positiv war. Die wichtigsten Notenbanken verfolgten derweil unterschiedliche Ziele: Während die Leitzinsen in den USA weiter anstiegen, blieben sie in der Schweiz und Europa im negativen Bereich. Allerdings hatte die EZB angekündigt, ihr Anleihenankaufprogramm zum Jahresende auslaufen zu lassen.

Anleihen und Aktien entwickelten sich in diesem Umfeld insgesamt negativ. Eine breite Diversifikation über verschiedene Anlageklassen bleibt im zunehmend unsicheren Umfeld unerlässlich für den Anlageerfolg.

USA: Steuersenkungen stützen die Konjunktur

Die Wirtschaft in den USA entwickelte sich weiter positiv. Vor allem die vom US-Präsidenten initiierten Steuersenkungen unterstützten den anhaltenden Wachstumstrend. Auch die Notenbank

(Fed) ist trotz mehrerer Erhöhungen der Leitzinsen bestrebt, den weiteren Aufschwung nicht zu gefährden.

Europa: Brexit und Italiens Haushaltswurf sorgen für Unsicherheit

Befand sich die Unternehmensstimmung in der Eurozone zu Jahresbeginn noch auf einem Elfjahreshoch, schwächten sich die Stimmungsindikatoren im Jahresverlauf auf Unternehmens- und Verbraucherseite zuletzt etwas ab. Negative Einflüsse stellten vor allem die lange andauernde Unsicherheit über die Entwicklung der Brexit-Verhandlungen dar. Auch der Haushaltswurf der italienischen Regierung und der Streit mit der Europäischen Kommission über die geplante Neuverschuldung beunruhigten die europäischen Kapitalmärkte. Die Arbeitslosigkeit in der Eurozone bleibt hingegen auf einem Zehnjahrestief.

Schweiz: Wachstum verliert an Dynamik

Die Schweizer Wirtschaft konnte ihr dynamisches Wachstum in der ersten Jahreshälfte zunächst fortsetzen, musste im dritten Quartal aber erstmals seit 2016 einen leichten Rückgang verkräften. Damit fügt sich auch die

Schweiz in das allgemeine Bild vom sich allmählich abschwächenden konjunkturellen Aufschwung ein. Obligationen mit einer Laufzeit bis etwa zehn Jahre verzeichnen noch immer negative Renditen, auch weil sich die Schweizer Nationalbank mit Ihrer Geldpolitik weiter an der EZB orientiert.

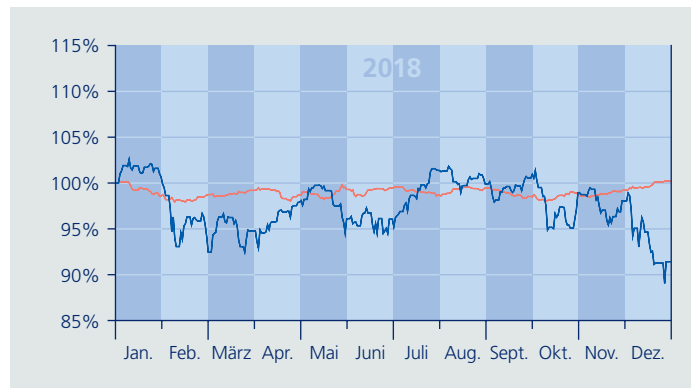
Rohstoffe: uneinheitliche Entwicklung

Der Ölpreis wurde besonders vom durch die USA aufgekündigten Atomabkommen mit dem Iran und damit verbundenen Handelssanktionen beeinflusst. Die Opec kündigte an, drohende Ausfälle bei der Fördermenge ausgleichen zu wollen, was ab Oktober wieder zu einem deutlichen Rückgang des Ölpreises führte.

Der bis August andauernde Rückgang beim Goldpreis war wesentlich durch die gleichzeitige Aufwertung des US-Dollars bedingt, welche aus den steigenden Leitzinsen in den USA folgte.

Target Investment Fund

Informationen zur Wertentwicklung erhalten Sie in der folgenden Tabelle. Die Grafik zeigt den Kursverlauf von Schweizer Aktien und Obligationen im Jahr 2018.



■ Aktien Schweiz (SPI)
■ Obligationen Schweiz (SBI Domestic AAA-BBB TR)

	Referenz- währung	Asset Allocation	2018	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflage	Auflage
Target Investment Fund – Geldmarkt	CHF	100% Geldmarkt	-0,9%	-2,9%	-3,9%	–	-4,1%	10. 7. 2009
Target Investment Fund – Obligationen	CHF	100% Obligationen/ Geldmarkt	-3,0%	-0,8%	1,4%	11,3%	11,1%	29. 8. 2008
Target Investment Fund – 25	CHF	25% Aktien, 75% Obligationen	-5,2%	1,2%	6,5%	30,6%	22,9%	2. 12. 2004 *
Target Investment Fund – 35	CHF	35% Aktien, 65% Obligationen	-6,0%	2,0%	8,1%	–	44,4%	16. 2. 2009
Target Investment Fund – 45	CHF	45% Aktien, 55% Obligationen	-6,6%	3,0%	10,3%	46,1%	34,5%	9. 12. 2004 *
Target Investment Fund – 100	CHF	100% Aktien	-10,3%	8,0%	20,6%	90,7%	47,0%	2. 12. 2004 *

* Merge der Shareklasse A in B per 3. 8. 2010

Rechtliche Hinweise

Der Target Investment Fund ist ein vertraglicher Anlagefonds nach Schweizer Recht mit mehreren Teilvermögen (Umbrella-Fund der Art «Übrige Fonds für traditionelle Anlagen»). Dieser ist nur in der Schweiz zum Vertrieb zugelassen. Fondsleitung ist die GAM Investment Management (Switzerland) Ltd, Zürich, Depotbank ist die State Street Bank GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich. Die Angaben auf diesen Seiten gelten nicht als Angebote. Sie dienen lediglich zum Zwecke der Information. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen. Anlagen sollen erst nach der gründlichen Lektüre des aktuellen Prospekts mit integriertem Fondsvertrag und des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts sowie einer Beratung durch

einen unabhängigen Finanz- und Steuerspezialisten getätigt werden. Die erwähnten Dokumente erhalten Sie kostenlos bei den oben angegebenen Adressen sowie bei Zurich. Der Wert und die Rendite der Anteile können fallen und steigen. Sie werden durch die Marktvolatilität sowie durch Wechselkursschwankungen beeinflusst. Die vergangene Wert- und Renditeentwicklung sagt nichts über deren zukünftige Entwicklung aus. Die Aufteilung nach Branchen, Ländern und Währungen und die einzelnen Positionen sowie ggf. angegebene Benchmarks können sich jederzeit im Rahmen der im Rechtsprospekt festgelegten Anlagepolitik ändern.

Gerne beraten wir Sie persönlich und individuell.
Kontaktieren Sie einfach Ihre nächste Zurich-Agentur,
rufen Sie uns an unter 044 628 22 88 oder nehmen
Sie direkt Kontakt auf mit Ihrem Makler/Broker.
www.zurichinvest.ch

Zürich Invest AG
Hagenholzstrasse 60, 8050 Zürich
Telefon 044 628 22 88, www.zurichinvest.ch

Weichen die Angaben in diesem Factsheet von den jeweils gültigen allgemeinen Geschäftsbedingungen ab, gehen die Letztgenannten vor.

ZH20681d-1901


ZURICH®